



| VB 04
FB Tarifpolitik

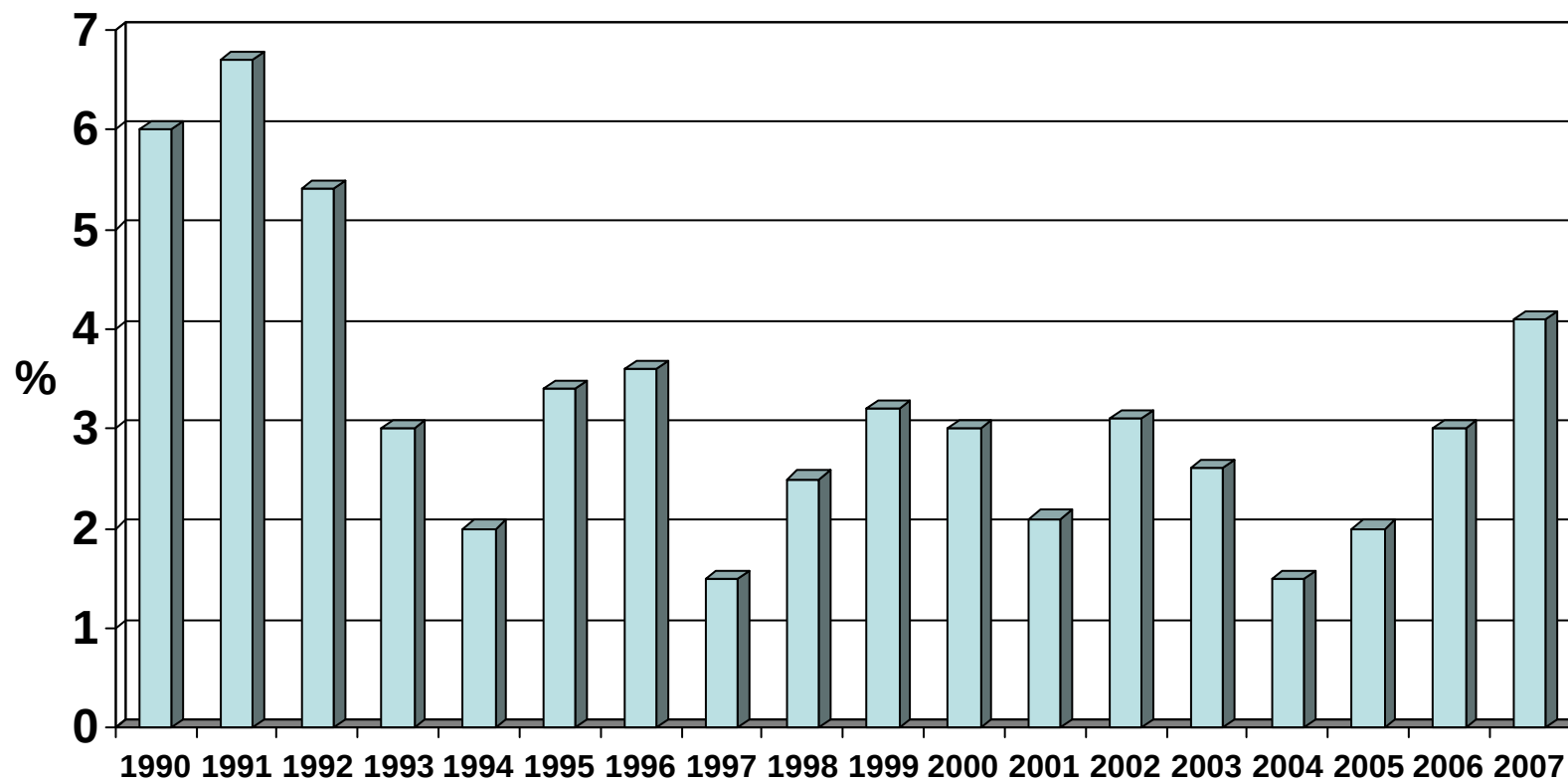
Kay Ohl

Tarifpolitische Rahmenbedingungen der Tarifrunde 2008

Pressebriefing Tarifrunde 2008
8. September 2008

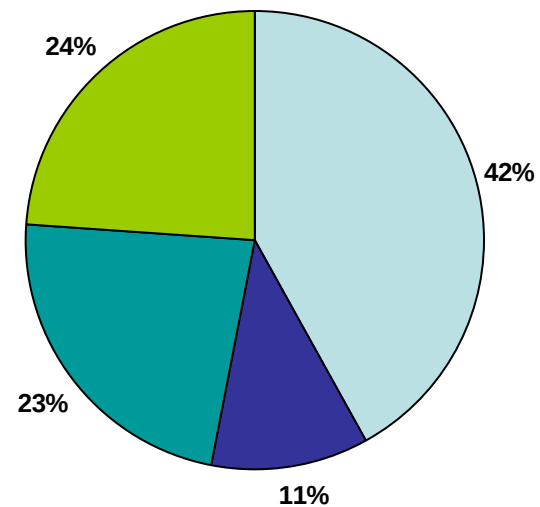


Tarifabschlüsse 1990 bis 2007



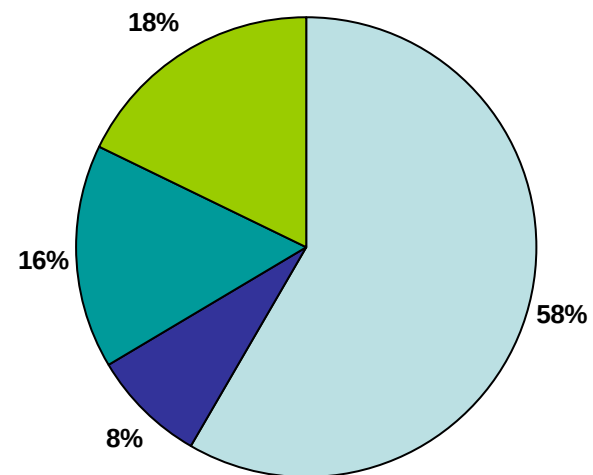


**Tarifbindung 2005
Beschäftigte in Prozent - Ost**



BranchenTV	FirmenTV
Orientierung am TV	ohne TV

**Tarifbindung 2005
Beschäftigte in Prozent - West**



BranchenTV	FirmenTV
Orientierung am TV	ohne TV



Beschäftigte in den Tarifgebieten der Metall- und Elektroindustrie

➔ Baden-Württemberg	505.000	➔ Nordwestl. Nieders.	18.000
➔ Bayern	520.000	➔ Osnabrück-Emsland	15.500
➔ Berlin	37.000	➔ Rheinland-Pfalz	135.455
➔ Berlin-Brandenburg	18.500	➔ Saarland	56.000
➔ Fulda	5.000	➔ Sachsen	46.000
➔ Hamburg	47.000	➔ Sachsen-Anhalt	8.000
➔ Hessen	226.400	➔ Schleswig-Holstein	24.000
➔ Mecklenburg-Vorpom.	7.000	➔ Thüringen	21.000
➔ Niedersachsen	68.000	➔ Unterweser	27.000
➔ Nordrhein-Westfalen	746.000	Gesamtsumme	2.530.855



Tarifbindung in der Metall- und Elektroindustrie

➡ Beschäftigte in der Metall- und Elektroindustrie*)	3.284.594
➡ Beschäftigte in tarifgebundenen Betrieben der Metall- und Elektroindustrie**)	2.530.855
Anteil der Beschäftigten in tarifgebundenen Betrieben, die unter die Flächentarifverträge der Metall- und Elektroindustrie fallen:	77,05 %

*) Quelle: Statistisches Bundesamt 2008

**) inc. Anerkennungsverträge



Grundentgelte in der Metall- und Elektroindustrie am Beispiel Baden-Württemberg

➡ Unterste Entgeltgruppe (E1)	1.798,00 Euro
➡ Eck-Entgeltgruppe (E7)	2.429,50 Euro
➡ Oberste Entgeltgruppe (E17)	4.531,00 Euro



Zusammensetzung des Tarifentgeltes

**Arbeitnehmer im ersten Berufsjahr mit abgeschlossener
Berufsausbildung**

Tarifgebiet Hamburg/Unterweser

➡ Grundentgelt (EG5)	2.343,00 Euro
➡ Leistungszulage	140,58 Euro
➡ Altersvorsorgewirksame Leistungen (AVWL)	26,59 Euro
monatliches Tarifentgelt	2.510,17 Euro
➡ Urlaubsgeld	1.712,81 Euro
➡ Sonderzahlung	1.365,97 Euro
Tarifliches Jahreseinkommen	33.200,82 Euro



Die IG Metall agiert in einer besonderen Situation

- ➡ Wir nehmen außerdem die besondere gesamtwirtschaftliche Herausforderung dieses und des nächsten Jahres an, dass Konjunktur, Wachstum und Beschäftigung gefördert werden müssen.
- ➡ Wir greifen das gesamtgesellschaftlich spürbare Bedürfnis nach größerer Verteilungsgerechtigkeit auf.
- ➡ Wir wollen einen tarifpolitischen Beitrag gegen die wachsende Unzufriedenheit und daraus resultierender Demokratieverdrossenheit leisten.
- ➡ Die Gewinne der Unternehmen reichen aus, die Entgelte über den verteilungsneutralen Spielraum hinaus zu erhöhen.



Themen der Tariffbewegung

- ➡ Wachstum:
Mit der Tariffbewegung soll ein Beitrag zur Stärkung der Binnenkaufkraft geleistet werden.
- ➡ Anerkennung:
Die Beschäftigten haben in den vergangenen Jahren und Monaten außerordentliche Leistungen erbracht, dieses verdient eine besondere Anerkennung.
- ➡ Gerechtigkeit:
Die Unternehmensgewinne sind außergewöhnlich gestiegen, hieran müssen die Beschäftigten beteiligt werden.



Ablauf der Tarifbewegung

- ➔ **8. September 2008**
Empfehlung des Vorstandes der IG Metall an die Tarifkommissionen zum Forderungsvolumen
- ➔ **September 2008**
Entscheidung der Tarifkommissionen über die aufzustellende Forderung
- ➔ **23. September 2008**
Beschlussfassung des Vorstandes der IG Metall über die Forderung
- ➔ **14. Oktober 2008**
letzter Termin zur Aufnahme von Verhandlungen
- ➔ **31. Oktober 2008**
Ablauf der Friedenspflicht
- ➔ **1. November 2008**
Beginn möglicher Warnstreiks
- ➔ **10. November 2008**
ordentliche Sitzung des Vorstandes der IG Metall